

II-2592 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 29. Mai 1973 No. 1289/J

A n f r a g e

der Abgeordneten KOLLER, FRODL,
und Genossen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Preisrelationen bei landwirtschaftlichen Gütern im
Jahre 1969 und 1973.

Um ein genaueres Bild über die Preissteigerungen in der Zeit von
1969 bis 1973 in der Landwirtschaft zu erhalten, ist es notwen-
dig, auch die Preisrelationen zwischen den einzelnen landwirt-
schaftlichen Gütern zu kennen.

Für den Landwirt ist es schließlich maßgebend, welche Menge
der Güter, die er produziert, dafür aufwenden muß, um jene Gü-
ter zu beschaffen, welche zur Aufrechterhaltung der Produktion
notwendig sind.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bun-
desminister für Land- und Forstwirtschaft folgende

A n f r a g e :

- 1.) Wieviel Kilogramm Schlachtschwein waren für 100 Kilogramm Fisch-
mehl im Jahresdurchschnitt 1969 notwendig und wieviele sind
es im bisherigen Durchschnitt für 1973?
- 2.) Wieviel Kilo Schlachtschwein waren für 100 Kilogramm Sojaschrot
im Jahresdurchschnitt 1969 notwendig und wieviele sind es im
bisherigen Durchschnitt für 1973?
- 3.) Wieviel Kilogramm Schlachtrind waren für einen 50 PS Traktor
im Jahresdurchschnitt 1969 notwendig und wieviele sind es im
bisherigen Durchschnitt für 1973?

- 4.) Wieviel Liter Milch - bei einem Abrechnungspreis für den Bauern bei 3,8 % Fett plus Qualitätszuschlag I.Klasse - waren für eine Mechanikerstunde im Jahresdurchschnitt 1969 notwendig und wieviele sind es im bisherigen Durchschnitt für 1973?
- 5.) Wieviel Kilo Weizen waren für eine Maurerstunde im Jahresdurchschnitt 1969 notwendig und wieviele sind es im bisherigen Durchschnitt für 1973?